



Technische Universität Berlin



Wiss. Mitarbeiter*in (d/m/w) - 67 % Arbeitszeit - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen

Fakultät II - Mathematik und Naturwissenschaften, Institut für Chemie - Technische Chemie

Kennziffer: II-475/25 (besetzbar ab 01.01.2026 / befristet bis 31.08.2028 / Bewerbungsfristende 07.11.2025)

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit im Forschungsprojekt AEMSet, einem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) kofinanziertes Projekt, auf dem Gebiet der elektrokatalytischen Wasserspaltung mit Anionenaustausch-Membran (AEM) (Schwerpunkt: Synthese und elektrochemische Charakterisierung von HER und OER-Katalysatoren für die AEM-Wasserelektrolyse, Herstellung von Membran-Elektroden-Einheiten (MEA), Einzelzellmessungen zur Analyse von Degradationseffekten, Entwicklung neuer Methoden zur Degradationsanalytik)
- Selbstständige und wissenschaftliche Arbeit in Bereichen der Elektrochemie, Elektrolyteffekte, Herstellung von Gasdiffusionselektroden, Verfahrenstechnik von Elektrolysetestanalagen

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) im Bereich Chemieingenieurwesen, Chemie, Physik oder ähnlicher Studiengang
- Kenntnisse im Bereich der elektrochemischen Wasserspaltung sowie der Materialwissenschaften und chemischen Analytik, insbesondere der Synthese heterogener Katalysatoren und Beschichtungsmethoden von Polymermembranen
- Erfahrung mit elektrochemischen Zellmessungen, insbesondere dem verfahrenstechnischen Betrieb von Testständen
- Kenntnisse elektrochemischer Charakterisierungsmethoden (z. B. LSV, CV, Impedanzspektroskopie)
- Kenntnisse wichtiger Degradationsmechanismen in elektrochemischen Apparaten und deren Ursachen
- Detaillierte Kenntnisse mit folgender Software: OriginLab
- Gute Deutsch- und/oder Englischkenntnisse erforderlich; Bereitschaft, die jeweils fehlenden Sprachkenntnisse zu erlernen
- Interesse an der Implementierung analytischer Geräte in bestehende Teststände und der Entwicklung innovativer Messmethoden zur Degradationsanalyse ist erwünscht
- Kenntnisse folgender Methoden sind von Vorteil: Einzelzellmessung, RDE, XRD, ICP-OES/MS, SEM, TEM, EIS
- Sehr gute Teamfähigkeit ist erwünscht

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit innerhalb einer internationalen Universität
- Zusammenarbeit mit anderen Forschungseinrichtungen und der Industrie
- Einen modernen Arbeitsplatz in Berlin
- International renommiertes und motiviertes Team
- Eine gute Arbeitsatmosphäre

Hinweise zur Bewerbung:

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** mit den folgenden Unterlagen: Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Kopien wichtiger Zeugnisse wie Master/Diplom, per Mail an Herrn Prof. Dr. Peter Strasser **pstrasser@tu-berlin.de**. **Es werden nur vollständige Bewerbungsunterlagen berücksichtigt!**

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung: https://www.abt2-tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und mit Migrationshintergrund sind herzlich willkommen.

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:
<https://www.jobs.tu-berlin.de>

